

Kreativer Protest für gesellschaftlichen Wandel

Zugeteilte Projekte:

1. Kreativer Protest - Aufmerksamkeit auf die Seenotrettung lenken (Sea-Eye e.V.)
2. Mehr Platz für Pänz – Kampagne für das Pilotprojekt „Schulstraßen“ (Kidical Mass Köln)



Verpflichtende Termine:

1. Auftaktveranstaltung: Donnerstag, 29.04.2021, 18:00 - 20:00 Uhr
2. Begleitveranstaltung: Samstag, 08.05., 10:00 – 17:00; donnerstags, 20.05., 27.05., 10.06., 24.06., 08.07., 16:00 - 19:00 Uhr (Zoom)
3. Abschlussveranstaltung: Donnerstag, 22.07.2021, 18:00 - 20:00 Uhr

Kurzbeschreibung der Veranstaltung:

Protest hat sich nicht vollständig ins Netz verlagert, sondern allenfalls eine niederschwellige Komponente dazugewonnen. Die Journalistin Jana Antzlinger titelt in einem Beitrag in der Süddeutschen Zeitung: „Warum der Hashtag das Megafon nicht ersetzt“. Das Netz löst den traditionellen Protest nicht ab, aber es verändert ihn. Hinter der Motivation junger Menschen, auf die Straßen zu gehen, steht die Sehnsucht nach Veränderung oder - aktiv ausgedrückt - die Hoffnung darauf, selbst etwas verändern zu können. Dies kann digital passieren oder in der Wirklichkeit, auf den Straßen und Weltmeeren ... und manchmal sogar in der Universität.

Welche Mittel und Wege gibt es, um authentisch Werbung zu machen für die „gute Sache“ und andere zu überzeugen? Welche Möglichkeiten haben Studierende in Köln etwas zu verändern? Dies wollen wir gemeinsam mit den Partner:innen-Organisationen erarbeiten.

Das Seminar vermittelt Grundlagen der Kampagnenarbeit für Studierende in Kooperation mit zwei Non-Profit-Organisationen und befasst sich mit der Geschichte von Protestbewegungen bis hin zur Gegenwart, in der Corona das alles dominierende Thema ist. Die Teilnehmenden wechseln im Seminarverlauf von der theoretisch-kritischen/ historischen hin zur sozial-engagierten Perspektive und stellen sich als *Campaigner* in den Dienst der NPOs. Hier lernen die Teilnehmenden, wie man beispielsweise ein lokales Fundraising-Projekt auf die Beine stellen kann.

Die Medienproduzentin Verena Maas leitet das Seminar. Sie begleitet die Teilnehmer:innen bei ihrer Zusammenarbeit mit den NPOs und bei der eigenständigen Erarbeitung einer Kampagne. Diese Begleitung reicht von der Klärung der konkreten Zielsetzung über die Konzeption der Kampagne bis hin zur praktischen Planung.

Ziele der Veranstaltung bzw. zu erwerbende Kompetenzen:

- Grundlagen des Kampagnenmanagements in Non-Profit-Organisationen
- Die Bedeutung von Protest und Geschichte von Protestbewegungen
- Terminologie: Was bedeutet „Non-Profit-Organisation“?
- Kritische Reflexion der Wirkung von Werbekampagnen
- Entwicklung von geeigneten Tools für die Kampagnenarbeit, Erstellung von Werbematerial
- Begleitung der Projekte in der Praxis „Wo fange ich an? Wie komme ich zum Ziel?“

Prüfungsleistung der Begleitveranstaltung:

Für alle Studierende:

- Ergebnispräsentation bei der Service Learning Abschlussveranstaltung

Für Studierende der TH Köln:

- F01: Abgabe eines Portfolios bei Linda Thiele; abschließendes Reflexionsgespräch für Studierende der PO 3.0

- F03: Abgabe eines Portfolios im Seminar von Prof. Linde; Möglichkeit der mündlichen Reflexion als Portfolio-Ergänzung

Kurzprofil der Dozierenden:

Verena Maas studierte Audiovisuelle Medien an der Kunsthochschule für Medien Köln. Sie arbeitet seit vielen Jahren als Filmproduzentin für Organisationen, Initiativen und Stiftungen, viele davon im gemeinwohlorientierten Themenfeld. Sie hat zahlreiche Imagefilme im Non-Profit-Sektor produziert. Zu ihren Auftraggeber:innen gehören das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung, Kommunen wie die Stadt Aachen, Köln und Münster, die Agora Köln sowie freie Auftraggeber aus der Kunst- und Musikszene in Köln.

Seit 2020 leitet sie gemeinsam mit Sebastian Züger die *tvist* Medienproduktion und das Weblog *fff.cologne*. *tvist* hat sich auf das Thema Transformation spezialisiert. So macht das Weblog beispielsweise sichtbar, wie sich globale Veränderungen lokal auswirken und was Kölner:innen schon heute für die Stadt von Morgen tun.